



Mann des Tages: Bult-Jockey Wladimir Panov (rechts, hier auf Oscar) gewann zwei Rennen und wurde zweimal Zweiter.

FOTOS. FLORIAN PETROW

Jockey Panov hat einen Lauf

Zwei Siege, zwei zweite Plätze – und eine Strafe / Auch Bult-Chef Baum erfolgreich / 12 200 Besucher beim tierischen Renntag der Landwirtschaft

Von Simon Lange

Langenhagen. So grün und saftig – da konnte Elton nicht widerstehen. Genüsslich senkte der Bulle seinen riesigen Schädel zum frischen Gras im Absattelring und knabberte, was er kriegen konnte. Das Brimborium um ihn herum interessierte ihn herzlich wenig. Doch die Mahlzeit war schnell vorbei. Elton musste den Galoppieren Platz machen und wurde zurück in sein umzäuntes Terrain auf dem Bauernmarkt geführt.

Tiere, Trecker, Trachten – die Neue Bult hatte gestern wieder zum traditionellen Renntag der Landwirtschaft nach Langenhagen geladen. Und das bei traumhaftem Spätsommerwetter. 12 200 Besucher kamen – und die Turffans unter ihnen sahen zehn spannende Galopprennen.

Was sie nicht mitbekamen: Wladimir Panovs Kleidungsmissgeschick vorm fünften Rennen. Der Bult-Jockey hatte sich in der Umkleidekabine vergriffen und in der Hektik das verkehrte Renndress angezogen. Eines, was dem richtigen zum Verwechseln ähnlich sah. So musste er aus dem Führung zurückspringen und hüpfte gestresst in den Sattel. Mit Melodino flitzte er im Endspurt noch auf Platz zwei im mit 52 000 Euro dotierten BBAG-Auktionsrennen, wie schon eine Prüfung zuvor mit der Brümmerhofer Bult-Stute Karma Aura.

Ein Rennen später führte Panov die Farben des Stalles von Ralf Paulick zum Sieg. Mit Oscar gewann er den Ausgleich II. Sein 16. Saisontriften und sein erster auf der Heimatbahn in diesem Jahr. „Oscar ist sehr launisch, aber heute hat alles gepasst“, freute sich Panov.

Im zweiten Hauptrennen des Tages, dem 10. „Großen Preis der Metallbau Burckhardt GmbH“, hatte er nichts zu melden. Die von Dominik Moser in Langenhagen trainierte Brümmerhof-Stute Clear For Take Off von Bultchef Gregor Baum schien in dem Listenrennen Probleme zu ha-

ben, also nahm Panov Tempo raus „und ließ sie zufrieden“, wie Baum erklärte. Dafür freute er sich über die Leistung von Cherry Lady. Die von Top-Trainer Peter Schiergen vorbereitete Stute wurde unter Martin Seidl (gestern drei Siege) hinter der Favoritin Lunar Maria aus dem Godolphin-Stall Zweite. „Sehr überraschend“, für Baum, der seine „kleine Kämpferin mit großem Herz“ lobte. Obendrein sicherte sie sich den für die spätere Zucht wertvollen Blacktype-Status.

Auf Platz fünf galoppierte die von Hans-Jürgen Gröschel auf der Bult

trainierte Cabarita. Dabei wäre mindestens Platz drei drin gewesen, wenn Jockey Carlos Henrique und das Pferd den Start nicht verschlafen hätten. Cabarita kam nicht in die Gänge und musste im Schlusspurt viel zu viele Meter und Positionen gutmachen.

Die Chance, dass im achten Rennen des Tages (Ausgleich III) endlich der erste Heimsieg für einen Bult-Trainer herauspringen würde, war groß – fünf von sieben Pferden leben in Langenhagen. Der Treffer gelang Dominik Moser mit Brümmerhof-Wallach Anno Mio. Jockey Panov konnte sich über seinen zweiten Tagessieg nur kurz freuen und bezahlte ihn teuer. Der Russe benutzte im engen Endkampf sechsmal die Peitsche, einmal mehr als erlaubt. Weil es sein zweiter Verstoß 2018 war, bekam er von der Rennleitung statt zwölf nun 21 Tage Sperre aufgebürdet, die er ab dem 30. September antreten muss. Gröschels Be Sweet und Bohomil Nedorosteks Kick Off liefen auf Rang drei und vier ins Geld.

Einen bedeutenden Auswärtserfolg hatte Bult-Legende Otto-Werner Seiler tags zuvor in Mülheim gefeiert. Sein von Gröschel trainierter Hengst Arabino gewann unter Star-Jockey Andrasch Starke einen mit 22 500 Euro dotierten Ausgleich I. Es war der 1601. Sieg für Seilers Stall Steintor.

Bult in Zahlen

1. Rennen: Diacetta's Delight (J. Boiko) – Myosotis – Wasilios; Siegwette: 29:10, Platzwette: 16, 25:10, Zweier: 119:10, Dreier: 119:10;
2. Rennen: Whispering Angel (M. Seidl) All My Love – Pakdasht; 31; 17, 23, 36; 92; 2213;
3. Rennen: Munaashid (G.C.P.Snijders) – Lips Ability – Malo; 130; 31, 47, 20, 19; 3860; 26 723;
4. Rennen: Amorella (M. Seidl) – Karma Aura – Breezy Bell; 20; 16, 22;

130; 384;
5. Rennen: Wild Max (E. Pedroza) – Melodino – Aera; 43; 22, 81, 29; 2737; 14 578;
6. Rennen: Oscar (W. Panov) – Rose Duchesse – Hot Like Mexico; 148; 39, 15, 24; 630; 4345;
7. Rennen: Lunar Maria (S.Saadi) – Cherry Lady – Leytana; 43; 17, 32, 47; 639; 8000;
8. Rennen: Tempellicht (M. Seidl) – Mentalist – Feuerlilie; 46; 17, 18, 13;

366; 1803;
9. Rennen: Anno Mio (W. Panov) – Sir Theodore – Be Sweet; 43; 26, 19; 132; 543;
10. Rennen: The Tiger (L.Murfuni) – Viva la Corsa – Starlite Express; 57; 22, 17, 17; 598; 1905.

Besucher: 12 200
Umsatz: 202 300,26 Euro
Nächster Renntag: 28. Oktober, Renntag der Gestüte